Elterninformation

"Läuse gehen um" Ansteckung – Erkennen – Behandeln

- Keine Panik, wenn in der Klasse Ihres Kindes Läuse festgestellt wurden!
- Diese kleinen Krabbeltierchen sind zwar unangenehm aber harmlos.

Sauber oder nicht, den kleinen Insekten ist jeder behaarte Kopf willkommen!

Wie kommt man zu Läusen?

Läusebefall hat nichts mit mangelnder Hygiene zu tun! Auch tägliches Haarwaschen garantiert nicht, dass Sie oder Ihr Kind von Läusen verschont bleiben.

Läuse sind gute Kletterer, sie turnen von Haar zu Haar, deshalb erfolgt die Übertragung durch

- direkten Kopf zu Kopf Kontakt.
- seltener ist die Ansteckung durch den Austausch von Mützen, Bürsten, Kleidungsstücken, Stofftieren. Auch auf Polstermöbeln fühlen sich Läuse für einige Stunden wohl, um dann wieder auf einen behaarten Kopf zu wechseln.

Auf Gegenständen stirbt die Laus spätestens nach 48 Stunden an Nahrungsmangel. Aber Vorsicht die Nissen (Eier) der Läuse überleben bei Zimmertemperatur und schlüpfen nach ca. einer Woche aus!

Wie erkenne ich einen Befall?

Läuse sind kleine Blutsauger, ähnlich wie Mücken spritzen sie beim Saugen eine Flüssigkeit in die Haut, die Juckreiz verursacht. Oft fällt den Eltern das häufige "am Kopf kratzen" der Kinder auf. Es können ekzemartige Ausschläge am Haaransatz und hinter den Ohren auftreten.

- Läuse sieht man selten, auch wenn man den Kopf gut untersucht. Sie sind sehr flink und fliehen bei Lichteinfall sofort ihn den Schatten. Ausserdem passen sie sich farblich an ihre haarige Umgebung an.
- Die **Nissen** hingegen kleben gewinkelt am Haaransatz und sind **gut sichtbar beim Durchkämmen** mit einem feinzinkigen Kamm. Besonders **hinter den Ohren** oder am **Haaransatz im Nacken**.
- **Nissen** sind weiss bis bräunlich und etwa so gross wie eine Bleistiftspitze. Im Gegensatz zu Schuppen **kleben** sie fest an den Haaren und lassen sich nicht abstreifen.
- Scheiteln Sie die Haare im Abstand von ca. 2cm, so muss der ganze Kopf abgesucht werden.
- Eine einzige Nisse ist beweisend für den Befall. Der Kopf muss zwingend behandelt werden!
- Wenn in der Klasse Ihres Kindes Läuse aufgetreten sind, untersuchen Sie es während eines Monats einmal wöchentlich weiter, auch wenn sie beim ersten Untersuch nichts gefunden haben!

Wie muss ich auf einen Befall reagieren?

Untersuchen Sie in jedem Fall auch **alle anderen Familienmitglieder**. Es ist ratsam alle Mitglieder zu behandeln.

- Informieren Sie die Lehrerin oder die Kindergärtnerin sofort.
- Die Hausärztin/Apotheke wird Ihnen ein geeignetes, dem Alter der Befallenen entsprechendes, Anti-Laus-Mittel abgeben.
- Führen Sie die Behandlung **genau** nach Vorschrift aus. Die Haare dürfen nicht trockengeföhnt werden. Nach der Anwendung eines Anti-Laus-Mittels dürfen die Haare einige Tage nicht mehr gewaschen werden.
- Behalten Sie das Kind bis nach der ersten Behandlung zu Hause.
- Die **Behandlung muss** im Abstand von 7 10 Tagen **wiederholt** werden. (Aus den Nissen können nach einer Woche fortpflanzungsfähige Läuse schlüpfen!)
- Waschen Sie die Bettwäsche, Mützen, Schals usw. bei 60°. Stofftiere oder Kleidungsstücke, die nicht bei hohen Temperaturen gewaschen werden können, stecken Sie für ca. 24 Stunden in den Gefrierschrank. Polstermöbel sollten gut staubgesaugt werden.

Die Läuseplage wird nur beendet, wenn alle Familienmitglieder sich konsequent und gleichzeitig der Behandlung unterziehen.

Herzlichen Dank für Ihre aktive Mithilfe!